

# Wandertruppe macht die Sächsische Schweiz unsicher

## Bad Schandau

Eine Gruppe Hartgesottener ist im Elbsandsteingebirge bei einer „Wanderrallye“ bei jedem Wetter zugange.

Einen längeren Weg durch Mitteldeutschland haben sie bereits hinter sich, in den nächsten Tagen führt es die Gruppe zu einigen Aussichtspunkten in der Umgebung: Bereits zum zweiten Mal sind Wanderer aus ganz Deutschland, Österreich und Luxemburg, ausgehend vom Verband „Best of Wandern“, in der Sächsischen Schweiz auf Tour. Die SZ sprach mit Organisatorin Yvonne Brückner vom Tourismusverband Sächsische Schweiz.

### Frau Brückner, wie kommt die Rallye in die Sächsische Schweiz?

Die Idee geht von dem Verband



Start bei Regen: Am Haus des Gastes in Bad Schandau gehen acht Wanderer unter Leitung von René Hille und Yvonne Brückner los.

Foto: Peter Kuner

„Best of Wandern“ aus. Zehn Wanderziele schlossen sich 2007 zusammen, um gemeinsam mit führenden Marken von Outdoorausrüstung die Freude am Wandern zu fördern. Dabei entstand eine Reihe von Testcentern, in denen sich Touristen kostenfrei Wanderausrüstung ausleihen können. Auch bei uns in der Sächsischen Schweiz, im Bad Schandauer Haus des Gastes, gibt es eine solche Station, die bisher gut angenommen wurde.

### Was gibt es zu den Teilnehmern der Rallye zu sagen?

Insgesamt besteht unser Team aus 16 Teilnehmern, alles Vertreter von Medienpartnern, die das Projekt unterstützen. Die komplette Reise kann auch über das Internet verfolgt werden. Dort werden Berichte der Teilnehmer veröffentlicht.

### Wohin geht die gesamte, lange Wanderung?

Von den 16 Teilnehmern erwandern acht eine Südtour, die andere Hälfte ist auf einer nördlich gelegenen Route unterwegs. Start war in Baiersbrunn im Schwarzwald. Der Weg geht durch die Region Müllertal, das Vogtland, Winterberg und in die Sächsische Schweiz.

### Wie lief der gestrige Tag ab?

Gestern war der erste Wandertag in der Sächsischen Schweiz. Wir starteten in Bad Schandau, fuhren mit dem Personenaufzug nach Ostrau und liefen von dort weiter zum Schrammtor. Glücklicherweise war noch gutes Wetter, sodass wir uns eine Pause mit Picknick gönnen konnten. Auf dem Rückweg sahen wir dann jedoch schwarze Wolken auf uns zukommen, sodass wir beschlossen, uns gleich an den Abstieg zu machen, um im Schmilkaer Bio-Hotel einzukehren. Eigentlich wollten wir mit dem Paddelboot zurück nach Bad Schandau

fahren. Da hat uns aber das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht.

### Wie geht es ab heute weiter?

Heute ist auch ein Wandertag geplant, der uns auf den Papstein bringt. Wer möchte, kann in den nächsten Tagen auch klettern gehen. Morgen findet am Abend eine Abschlussveranstaltung auf der Festung Königstein statt. Dabei sind eine Führung und ein Wettkampf im Wandertiefelweitwurf geplant.

### Wie wird es in den nächsten Jahren mit dem Projekt weitergehen?

Wenn wir weiterhin so tolle Unterstützung von unseren Sponsoren bekommen, wird die Wander-Rallye mit Sicherheit zur Traditionsveranstaltung.

Das Gespräch führte Florian Thalmann.  
[www.best-of-wandern.de](http://www.best-of-wandern.de)